

## LVA I noch zwei Mal erfolgreich



In der Stadtklasse bleibt es im Kampf um die Punkte weiterhin sehr spannend, das ausgeglichene Spielniveau lässt kaum Vorhersagen für den Ausgang der Spiele zu.

Tripoint II traf zuerst auf das Team von Monsterblock und wurde sofort voll gefordert.

Die leichte Punktführung konnte bis zum 18 : 16 mühevoll verteidigt werden, danach gelang sogar der Durchmarsch bis zum Satzende.

Bei den Monsterblockern klappte plötzlich gar nichts mehr.

Auch im zweiten Durchgang übernahm Tripoint die Führung und holte sich den Sieg (25 : 19).

Monsterblock hatte mit dem Tabellenvorletzten anschließend einen scheinbar leichteren Gegner.

Doch die BSG LVA I hielt gut mit (15 : 17, 19 : 22) und zog im Endspurt noch richtig an, glich aus und verwandelte den Satzball zum 26 : 24. Auch im zweiten Spielabschnitt setzte sich die LVA durch und brachte die Partie verdient nach Hause.

Gleich weiter ging es gegen Tripoint II, doch die gute Leistung konnte nicht beibehalten werden. Nur 15 Ballpunkte waren die magere Ausbeute des ersten Abschnitts.

Doch ein Aufgeben kam nicht in Frage. Das Team fand zurück ins Spiel und setzte Tripoint immer mehr unter Druck. Besonders die Angriffe von Sebastian Scheibel zeigten Wirkung und spornten die gesamte Mannschaft an.

Folgerichtig folgte der Satzausgleich. Im Tiebreak holte sich Tripoint die Führung zurück (8 : 6), doch nach dem Seitenwechsel war die LVA nicht mehr zu stoppen und erkämpfte sich den Sieg – 15 : 10.

Mit diesem Erfolg verabschiedete sich das Team um Kai Grünert vorzeitig in die Sommerpause.